

1. Protokoll vom 12. März 2024

Zum Protokoll werden keine Anmerkungen gemacht.

Beschluss

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 12. März 2024 wird genehmigt.

2. Mitgliedschaftsmutationen

Der Präsident regt an, den Teilnehmerkreis von TOP 100 für weibliche Mitglieder zu öffnen und unter anderem auch folgende Mitgliedschaftskandidatinnen anzufragen:

- Martina Kneubühler Meyer, M. Kneubühler AG
- Giulia Alpstaeg, swisspor AG
- Rahel Nägeli, Tecton AG
- Roger Salm, Salm Fassadenbau AG

Als Ausgleich zu den steigenden Passivmitgliedschaften, sollten zukünftig vermehrt wieder jüngere Mitglieder akquiriert werden.

Beschluss

Bei den erwähnten Personen wird durch die Vorstandsmitglieder Michael Baur, Stefan Accordino und Marco Pappi das Interesse einer Mitgliedschaft abgeklärt. Allfällige Aufnahme gesuche werden an einer nächsten Sitzung behandelt.

3. Finanzen (Information ohne Beschluss)

Zusätzliche Unterstützungsbeiträge Homepage

Seit der letzten Vorstandssitzung sind folgende Beträge eingegangen:

- | | |
|----------------------------|----------|
| - swisspor (Daniel Müller) | CHF 1500 |
| - 3S (Patrick Hofer-Noser) | CHF 500 |

Somit sind bis dato CHF 8'000 eingegangen. Die Vertretungen der Unternehmen, welche sich bis anhin noch nicht erkenntlich gezeigt haben, können bei Gelegenheit durch die Vorstandsmitglieder angesprochen werden.

Übersicht Akontozahlungen Studienreise

Sämtliche Akontozahlungen sind geleistet worden.

Übersicht Mitgliederbeiträge 2024

Zurzeit sind vier Mitgliederbeiträge noch offen. Die entsprechenden Mitglieder wurden entsprechend erinnert.

4. Studienreise 2024 (inkl. GV)

Daniel Hauri erteilt nachfolgende Detailinformationen zur kommenden Studienreise:

Studienreise Ruhrgebiet – aktueller Stand

- Hotel und Flüge gebucht
- Bus gebucht
- Alle Restaurants und Caterings besprochen, getestet und gebucht
- Alle Führungen gebucht
- Alle Vorträge vorbesprochen und gebucht
- Lokalitäten gebucht
- Reiseführer Vademecum im Entwurf vorhanden
- Programm im Entwurf vorhanden



Studienreise Ruhrgebiet – Vademecum Reiseführer und Programm

ZEICHEN DER ZEIT 29. Juni 2024
Düsseldorf

Samstag, 29. Juni

- 1 Düsseldorf: Neuer grüner Mitte
- 2 Düsseldorf: Kö-Sieger
- 3 Düsseldorf: Altstadt
- 4 Düsseldorf: Medienhafen

07.00 h Frühstück
-> Check-out
08.15 h Bustransfer – Düsseldorf
Europas größte Fassaden Begrünung
Präsentation, Besichtigung mit Führung
09.00 h Kö-Sieger
Geschäfts- und Bürogebäude
10.45 h Spaziergang zum Rhein
Individualer Summit durch die Altstadt
12.15 h Besichtigung am Rhein
Spaziergang dem Rheintempel
13.00 h Lunch im Medienhafen
15.00 h KM Objektour
Medienhafen mit Gebäuden u.a. von Frank
O. Gehry, Willem Klein, Jost, Norbert Wanders-
leben, David David Chipperfield
16.30 h Bustransfer – Flughafen Düsseldorf
Treffpunkt zum Bus, Speditionstrasse 19
beim Hyatt-Hotel

TOP 100
GEBÄUDEHÜLLE NETWORK

STUDIENREISE
ZEICHEN DER ZEIT
28.–29. JUNI 2024
REGIONALÜBERBRÜGUNG
RUHR

vademecum

Eine Region muss sich neu erfinden

EINFÜHRUNG

Das vom Kohlebergbau geprägte Ruhrgebiet war das Herz der deutschen Industriekultur. Kaum eine Region hat sich in den vergangenen Jahrzehnten so tiefgreifend verändert wie das Ruhrgebiet im Westen Deutschlands: von der Kohle- und Stahlgigant zu einer Metropolregion, die die Wirtschaft von morgen prägen will. Das neue Ruhrgebiet gilt als Muster für die Transformation von Industrielandschaften.

Wie liegt das Ruhrgebiet?
Das Ruhrgebiet liegt im Westen Deutschlands, größtenteils im Bundesland Nordrhein-Westfalen. In 53 Städten leben dort heute etwas fast 10 Millionen Menschen, die „Stadt der Städte“ gehört damit zu den grossen Metropolregionen Europas. Die drei größten Städte innerhalb dieser Metropolregion sind mit jeweils mehr als 400.000 Einwohnerinnen und Einwohnern Dortmund, Essen und Duisburg. Die Region erstreckt sich insgesamt über eine Fläche von knapp 4.500 Quadratkilometern, durch die der namensgebende Fluss Ruhr fließt.

Warum war das Ruhrgebiet früher ein Zentrum der Schwerindustrie?
Als dem 19. Jahrhundert schenkte das Ruhrgebiet eine beeindruckende Erbhgeschichte. Für viele Jahrzehnte war die Region wegen der natürlichen Vorkommen von Kohle und Eisenerz das Herzstück des industriellen Aufschwungs und sorgte mit vielen Unternehmen der Kohle- und Stahlproduktion für Arbeitsplätze und Wohlstand. Seine geografische Lage im Herzen Europas und ein gut entwickeltes Transportnetzwerk mit Flüssen, Kanälen und Schienen erleichterten den Handel und Transport von Rohstoffen und Produkten.

OBERHAUSEN TECHNOLOGIEZENTRUM TZU

Starker Standort: Das Technologiezentrum Umweltstadt - kurz TZU - wurde mit dem klaren Auftrag gegründet, sowohl bei der Anwendung neuer, etablierter Unternehmen Maßstäbe zu setzen als auch in architektonischer und technologischer Hinsicht. Beides ist gelungen. Der Umbau des alten, vierstöckigen Werkzeugs aus der Blütezeit der Montanindustrie in Oberhausen wird seine neuen, zeitgemäß-ecosystemischen Ambitionen bilden das besondere Ambiente eines der erfolgreichsten Technologiezentren im Lande.

Mit seinen gut 15.000 Quadratmetern Bürofläche und einem vielfältigen Umfeld, wie zum Beispiel dem Business-Partner-Café, durch die enge Anbindung an die umliegenden Hochschulen sowie an das Fraunhofer-Netz für Umwelt- und Sicherheitstechnik v bietet das TZU die Möglichkeit, Sprengung zu suchen und Kooperationen zu entwickeln. Zurzeit sind rd. 70 Unternehmen u. a. aus den Bereichen Telekommunikation, Multimedia und Dienstleistungen angesiedelt.

Das TZU fördert den informativen und branchenübergreifenden Austausch zwischen kleinen und anderen Unternehmen in der Region z.B. mit Hilfe des Business-Partner-Café. Darüber hinaus profitieren die Unternehmen im TZU von Erfahrungsaustausch mit anderen Fachleuten bei Veranstaltungen im Tagungsbereich.

Herbstversammlung 2024

Referenten



Martin Jucker Farm (Inhaber)

Erfolgreiches Marketing im landwirtschaftlichen Umfeld am Beispiel der Juckerfarm Höfe

Herbstversammlung 2024

Referenten



Johannes Läderach (CEO und VR Läderach)

Markenkommunikation und Krisenkommunikation am Beispiel des globalen Schokoladen Brands

Herbstversammlung 2024

Referenten



Dennis Meier AI Verantwortlicher bei UBS Schweiz und Dozent an der ZAHW

Künstliche Intelligenz für KMU's. Hilfreiche Anwendungen und Beispiele, die das Leben von Gebäudehüllen Betrieben erleichtern können.

Herbstversammlung 2024

Referenten



Zita Langenstein (Leiterin Weiterbildung bei Gastro Suisse und ausgebildete Butlerin)

Dienstleistung aus Sicht eines Butlers.
Erfahrungen und Inputs als Dienstleisterin.
Unter anderem durfte Zita Langenstein 1-mal jährlich der Queen von England den Afternoon Tea servieren.

Herbstversammlung 2024

Personen		50		Budget		Abrechnung		Differenz	
Beschreibung	Detail	Datum	Anzahl	CHF	Total	CHF	Total	Total	
Seminar Pauschale			50	CHF 120	CHF 6'000				
	Lokalität für ganze Tagung		50		CHF -				
	Zmorgen		50		CHF -				
	Mittagessen								
	Offene und alkoholfreie Getränke								
			50		CHF -				
Getränke	Wein Bier		50	CHF 20	CHF 1'000				
			50		CHF -				
Referate			50		CHF -				
	Martin Jucker				CHF 1'450				
	Johannes Läderach				CHF -				
	Dennis Meier KJ/Chat GPT				CHF 2'000				
	Zita Langenstein				CHF 1'500				
					CHF -				
Abschiesapero					CHF -				
	gem. vorschlag Jucker Farm		50		CHF 1'200				
Organisation	Vorbereitung, Umsetzung und Nacharb.		9	CHF 580	CHF 5'220				
	KM Entsch für Tra / DH		1000	CHF 0.70	CHF 700				
	Spesen			CHF 1'000	CHF 1'000				
	Flyer - Gestaltung und Realisation			CHF 1'500	CHF 1'500	CHF 8'420.00			
Diverses	Unvorhergesehenes				CHF 1'000				
	Anteil Passivmitglieder								
					Total Kosten Anlass	CHF 22'570	CHF -	CHF -22'570	
					pro Teilnehmer	CHF 451			
					Beitrag Verein pro Teilnehr	CHF 500			
					Beitrag Teilnehmer	CHF -49			

Dazu halten die Vorstandsmitglieder folgende zu berücksichtigenden Punkte fest:

- Der Abschlussapéro soll nicht zu gross ausfallen. Die vergangenen Anlässe haben gezeigt, dass die Mitglieder am Schluss der Tagung nicht noch einen reichhaltigen Apéro einnehmen wollen.
- Es sind maximal 8 Vorbereitungsstage aufzuwenden.
- Der Flyer wird in elektronischer Form auf der Website zur Verfügung gestellt (kein Druck).

Beschluss

Der Programmvorschlag wird – mit den erwähnten zu berücksichtigenden Punkten – positiv verabschiedet.

6. Frühjahresanlass 2025 (Information ohne Beschluss)

Daniel Hauri wird im Herbst 2024 einen Vorschlag dem Vorstand präsentieren.

7. Diverses

Daniel Hauri fragt an, ob auf der Website eine Rubrik für interessante Presseartikel – welche die Mitglieder interessieren könnten – aufgebaut werden kann. Dieser Vorschlag wird von den Vorstandsmitgliedern gutgeheissen.

Ebenfalls fragt Daniel Hauri an, ob bei Vorliegen einer interessanten Tatsache (z.B. 3D-Haus im Rheintal) die Mitglieder kurzfristig zu einer ausserordentlichen Besichtigung eingeladen werden können. Auch dieser Vorschlag wird vom Vorstand gutgeheissen.

Nächste Vorstandssitzungen im Jahr 2024:

- Montag, 28. Oktober 2024, 18.00 Uhr (Vorfeld Herbstveranstaltung / inkl. Rechnungsrevisoren)

Für das Protokoll, 15. Mai 2024:

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'M' followed by a horizontal line.

Marco Reber

Aufträge

R. Gasser	Termin
S. Accordino	Termin
1. Mitgliedschaftsabklärung gemäss Traktandum 2	28. Oktober 2024
M. Baur	Termin
1. Mitgliedschaftsabklärung gemäss Traktandum 2	28. Oktober 2024
S. Christen	Termin
D. Hauri	Termin
1. Organisation Studienreise 2024	laufend
2. Planung Herbstanlass 2024 in der Ostschweiz	laufend
3. Planung Frühjahresanlass 2025	laufend
M. Pappi	Termin
1. Mitgliedschaftsabklärung gemäss Traktandum 2	28. Oktober 2024
M. Reber	Termin
1. Organisation Generalversammlung	umgehend